

Pilz eingefangen

Beitrag von „kaktus-andy“ vom 31. Januar 2012, 18:17

@Stephan, Lapacho-Tee gibt es lose oder als fertige Teebeutel.

Der einfachhalber bevorzuge ich die Teebeutel. Ein Beutel auf eine große Tasse (300-350ml) ca 4-6min ziehen lassen, trinkfertig. (schmeckt ähnlich wie Kräutertee)

Erkaltet verabreiche ich es so meinen Sämlingen. (besprühen)

Bei befallener Blumenerde lasse ich den Teebeutel dann schon 10-15min ziehen, so das der Tee schon einen herbe Note bekommt. Damit besprühst täglich die Erdoberfläche. Stark befallene Stellen hab ich vorher abgetragen. Die ganze Prozedur dauerten dann aber 2-4 Wochen. Den Sud hab ich dann auch zum Gießen hergenommen.

Ich hab auch schon mit Chinosol experimentiert, hat etwa die gleiche Wirkung.

Nachteil, die Pflanzen mögen es anscheinend nicht so. Während der Kur haben die bei mir das Wachstum eingestellt. Zum anderen riecht es etwas unangenehm und muß beim sprühen aufpassen wegen der Gelbverfärbung.

@Sacha, da darfst aber keine Katzen im Haus haben 😊

ansonsten ne gute Idee. Habe ich glaube schon irgendwo hier gelesen.